

# Gemeindebrief



Ausgabe: 4/2025-2026  
Dezember/Januar/Februar

der Evangelisch - Lutherischen Kirchengemeinde Grafenau

Gott  
spricht:  
Siehe,  
ich mache  
alles neu!

Off 21,5

## Auf einen Blick

In eigener Sache	2	Gemeinde Kunterbunt	11
Geistliches Wort	3	Gottesdienstplan	12
Rückblick	4	Kreise-Gruppen-Treffpunkt/	15
Vorschau	6	Freud & Leid	
Informationen	7	Kirche und Tourismus	16
Geburtstag/Nachruf/	8	Brot für die Welt	18
Gedanken zum Advent	9	Katholische Seite	19
Kinderseite/	10	Namen und Adressen	20
Aus dem Kirchenvorstand			

## In eigener Sache

Unserer erkrankten Pfarrerin Sonja Schuster wünschen wir gute Genesung und senden ihr und ihrer Familie an dieser Stelle ganz liebe Grüße und gute Gedanken aus ihrer Gemeinde.



## Impressum

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenau

Auflage: 1.000 Stück

Herausgeber im Sinne des Presserechts: Pfarrerin Sonja Schuster

Mitarbeit: Evelyn Erdell, Ulrike Nowraty, Helene Winkler

Anschrift der Redaktion: Hochstr. 2, 94481 Grafenau

Fotos: Pfarramt und privat

Druck: Druckerei Schaffer Regen. Der Gemeindebrief ist auf FSC-zertifiziertem Papier mit Bio-Druckfarben gedruckt.

Alle Daten sind nur für kirchengemeindliche Zwecke bestimmt.  
Eine Weiterverwendung für gewerbliche Zwecke ist nicht gestattet.

**Redaktionsschluss für die Ausgabe März bis Mai 2026**

**Dienstag, 14. April 2026**

Liebe Leserinnen und Leser,

### Gedanken zur Jahreslosung

#### **Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“ (Offb 21,5)**

Alles soll neu werden? Warum? Muss denn immer alles anders werden? Ich spüre erst mal Widerstand, wenn ich solche Worte höre. Ich sehne mich eher nach dem, was vertraut ist. Nach vertrauten Wegen, die ich kenne, nach einer Kirche, wie sie mir früher Heimat war. Das Neue bereitet mir eher Sorge. Es klingt doch sehr nach Bruch mit dem, was mir lieb und teuer war. Und vielen anderen auch. Oft denke ich: Früher war vieles einfacher. Man wusste, wie man lebt, was einem Halt gibt. Mir wäre es viel lieber, wenn alles so bliebe, wie es ist. Oder noch besser: Wie es früher einmal war. Überschaubar und einigermaßen berechenbar.

Zugleich weiß ich natürlich, dass das nicht realistisch ist. Nichts bleibt, wie es war. Die Zeit fließt weiter. Und in der heutigen, durchaus etwas verrückten Zeit scheint dann alles noch viel mehr im Fluss zu sein als ohnehin schon. Die Dinge verändern sich rasant und sie werden verändert. Oft genug von Größeren und Mächtigeren. Alles wird anders, ob ich will, oder nicht. Wirklich entziehen kann man sich dem auf Dauer nicht.

Unter diesen, leider realistischen Bedingungen liest sich die Zusage Gottes ganz anders. Wenn sich ohnehin schon alles verändert – durch den Lauf der Dinge und das Treiben mächtiger menschlicher Akteure. Dann ist es doch gut, dass die eigentliche, die wirkliche Erneuerung nicht von jenen Kräften ausgeht, sondern von Gott.

Gottes Sein ist im Werden. Das klingt vielleicht ungewohnt. Wir denken ja oft: Gott muss doch fest sein wie ein Fels, unverrückbar, ewig gleich. Und das stimmt: Gott bleibt treu, seine Liebe hört nie auf. Aber Gott ist nicht starr. Er ist lebendig. Sein Wesen zeigt sich darin, dass er handelt, dass er schafft, dass er neu macht. Er geht mit uns durch die Zeit. Er ist nicht nur der Gott unserer Vergangenheit, sondern auch der Gott unserer Zukunft. Darum können wir getrost hören, was die Jahreslosung verheißen: Siehe, ich mache alles neu. Dieses Neue ist bei näherem Hinsehen kein Bruch mit dem, was uns lieb war. Es ist vielmehr die Erfüllung, die Vollendung all dessen. Es ist das Zeichen, dass Gott unser Leben immer wieder in eine gute Zukunft führt. Für uns heißt das: Wir dürfen vertrauen, dass wir bei Gott nicht festgehalten werden an dem, was war. Nicht an unseren Fehlern, nicht an unserer Schuld, auch nicht an unseren Sorgen. Wir dürfen mit ihm weitergehen, Schritt für Schritt, ins Neue hinein. Auf geheimnisvolle Weise bleibt darin das gute Alte, das Liebgewonnene bewahrt und wird zur Vollendung geführt.

Pfarrer Dr. Rainer Höfelschweiger

## RÜCKBLICK



Am 19. Juli begeisterten Lydia und Rainer Timmermann gemeinsam mit Margarita und Karolina Wolf beim ökumenischen Konzert „Musik & Natur“ in der Kath. Pfarrkirche Spiegelau ihr Publikum.

Am 23. August berührten Frau Marion Fürst und Herr Thomsen-Fürst beim ökumenischen Konzert „Maria zart, von edler Art“ die Herzen der ZuhörerInnen.



Frauenkreis und Gemütliche Runde trafen sich am 17. Juli unter dem Motto „Musik liegt in der Luft“



Den Erntedank-Gottesdienst, der in der herbstlich dekorierten Christuskirche von Pfarrer Steensen in unserer Gemeinde gefeiert wurde, begleitete musikalisch der Dekanatsposaunenchor unter der Leitung von Herrn Wisgallla.



Diakonin Neumann-Beiler und ihr kath. Kollege feierten mit den SchülerInnen der Don-Bosco-Schule einen Schulgottesdienst zu Erntedank. Viele Erntekörbchen standen am Altar.

In der vollbesetzten Christuskirche begeisterten die SängerInnen des Chores „Church five“ das Publikum. Mit Texten von Gemeindereferentin Steffi Krickl und Diakonin Gabi Neumann-Beiler wurden die Lieder begleitet.





Der Außenputz der Martin-Luther-Kirche Spiegelau musste teilerneuert werden, die Bauarbeiten sind abgeschlossen. Das wäre es fürs Erste.

---

## VORSCHAU

---



### Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern, vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

**Herzliche Einladung zu den ökumenischen Gottesdiensten (siehe Seite 14)**

### Unsere neue Sekretärin Martina Matschiner stellt sich vor!



Liebe Grafenauer Kirchengemeinde,

ich freue mich als neue Pfarramtssekretärin ab Oktober im Team der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde mitarbeiten zu dürfen.

Damit schlage ich in meinem beruflichen Werdegang ein neues Kapitel auf. Nach meinem Schulabschluss an der Evangelischen Realschule in Ortenburg und einer Ausbildung als Bankkauffrau war ich 19 Jahre als Sachbearbeiterin bei der Raiffeisenbank Vilshofener Land eG beschäftigt.

Danach folgten acht Jahre, in denen die Familie und die Erziehung meiner Kinder im alleinigen Mittelpunkt meines Lebens standen. Ich selbst bin in Aldersbach aufgewachsen, seit 1998 verheiratet und lebe zusammen mit meinem Mann als Mutter zweier erwachsener Söhne in der Marktgemeinde Schönberg.

Nach sechs Jahren Elternzeit habe ich im Jahr 2010 als Teilzeitkraft wieder den Einstieg ins Berufsleben bei einer Tochtergesellschaft der VHS Freyung-Grafenau gefunden. Seit 2013 war ich bis zu deren Wechsel auf einen kommunalen Träger als Verwaltungsangestellte in einer kirchlichen Kindertageseinrichtung der Caritas in Schönberg beschäftigt.

Mit der Neueinstellung als Pfarrsekretärin bei der Evang.-luth. Kirchengemeinde Grafenau beginnt für mich als Katholikin ein neuer beruflicher Lebensabschnitt. Dabei werde ich die mir übertragenen Aufgaben verantwortlich erfüllen und stets die Grundsätze der Evang.-luth. Kirche achten.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen Angehörigen der Evang.-luth. Kirchengemeinde und meinen Dienst im Grafenauer Pfarramt. Dabei möchte ich meine beruflichen Kenntnisse und Erfahrungen so gut wie möglich in der täglichen Arbeit einbringen und auch stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Gemeindemitglieder haben.

### Konzert am Dreikönigsfest

Wie jedes Jahr lädt der Kulturverein am

**Dienstag, 6. Januar 2026 um 17:00 Uhr**

zu einem Konzert mit dem **Solina Cello-Ensemble** in die Christuskirche in Grafenau ein.

Zwei Cellistinnen bezaubern mit einem breiten Repertoire von Klassik, Film, Pop und Rockmusik.

**Lassen Sie sich überraschen. Herzliche Einladung an alle Musikfreunde!**





allen Gemeindemitgliedern, die in der Zeit von Dezember bis Februar ihren Geburtstag feiern!

Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit so wie es deiner Seele wohlergeht.

3. Johannes 2

### NACHRUF HELGA SCHMIDT

Frau Helga Schmidt (\*10.04.1933 + 23.07.2025) kam vor 80 Jahren nach Grafenau. Geflohen aus Schlesien fand sie hier mit ihrer Mutter ihre neue Heimat. Nachdem es ihr als evang. Lehrerin möglich war, kam sie 1971 an die Grundschule Grafenau. Bis 1991 unterrichtete sie in dieser Zeit evang. SchülerInnen in fast allen Klassen im Fach evang. Religionskunde. Einfach war das nicht: Randstunden, Nachmittagsunterricht, „Abstellräume als Klassenzimmer“ und übergreifende Klassen. Frau Schmidt liebte „ihre Kinder“ und so können sich viele an sie erinnern – an IHRE Frau Schmidt – die ihnen Geschichten aus der Bibel erzählte, mit ihnen sang, betete, bastelte und malte und so manchen Film anschaut. Sie hatte immer eine Kleinigkeit für ihre SchülerInnen dabei. Diese kaufte sie auf den Basaren der Kirchengemeinde ein und unterstützte somit aktiv das Gemeindeleben. Auch im Ruhestand kümmerte sie sich weiterhin um viele Kinder und Jugendliche. Wer sie kannte, wird sich gerne an sie erinnern.



**Gott spricht:** Euch aber, die ihr  
meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne  
der **Gerechtigkeit** und **Heil** unter  
ihren Flügeln.

MALEACHI 3,20

Monatsspruch DEZEMBER 2025

# *Advent*

In die Nacht  
ein Licht denken  
wärmende Worte sagen  
in graue Tage.

Den Sorgen  
über die Stirne streichen  
einen Mantel legen  
um die Angst.

TINA WILLMS



Die Gemeinde Kunterbunt gestaltet das **Krippenspiel** am **24. Dezember** und freut sich noch über Mitwirkende.



Folgende Termine stehen für die Proben fest:

**Freitag, 28.11. um 16:00 Uhr**  
**Freitag, 05.12. um 16:00 Uhr**  
**Freitag, 12.12. um 16:00 Uhr**  
**Freitag, 19.12. um 16:00 Uhr**

**Generalprobe:**  
**Dienstag, 23.12. um 9:00 Uhr**

Über zahlreiche Anmeldungen freut sich Susanne Treml unter [susanne.hable@gmx.de](mailto:susanne.hable@gmx.de)

### **Vorschau für das Jahr 2026**

Im neuen Jahr wird der Ostergarten gestaltet, Termine zu dessen Vorbereitung findest du im nächsten Gemeindebrief.

---

### **AUS DEM KIRCHENVORSTAND**

---

Bei Frau Marion Hornig bedanken wir uns ganz herzlich für ihre fünfjährige Tätigkeit als Pfarramtssekretärin in unserer Gemeinde und wünschen ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Wir sind froh, dass wir eine Nachfolgerin finden konnten und begrüßen Frau Martina Matschiner als neue Pfarramtssekretärin. Für ihre Tätigkeit wünschen wir ihr viel Freude und Erfolg.





# Kindersseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



## Süße Sterne mit Bonbon-Fenster

Verknete 200 Gramm Mehl mit einer Prise Salz, 60 Gramm Puderzucker, einem Ei, 100 Gramm kühler Butter und einem Teelöffel Vanilleextrakt. Stelle den Teig kalt. Gib 12 bunte Fruchtbonbons (ohne Füllung) nach Farben getrennt in Gefrierbeutel und klopfe sie klein. Steche aus dem Teig Sterne aus. Lege sie auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech. Aus der Mitte einen Kreis ausschneiden. Dann fülle ihn mit einem Häufchen Bonbonstaub aus. Backe die Sterne bei 200 Grad etwa 7 Minuten. Lass sie ganz abkühlen, dann nimm sie vom Blech.



### Sternenwunder

Sterne sind etwas zum Staunen und Träumen. Sie funkeln auf uns herunter und können uns sogar den Weg weisen. Im Dezember beginnt die Dunkelheit so früh, dass du abends schon den Sternenhimmel über dir betrachten kannst. Geh mal raus und guck! Zieh dich warm an und nimm ein Fernglas mit.



### Sterne aus buntem Papier

Schneide aus farbigem, festem Papier mit verschiedenen Mustern jeweils zwei gleich lange Streifen. In die Enden kannst du Kerben, Zacken oder Rundungen schneiden. Klebe die zwei Streifen über Kreuz aufeinander. Schneide ein weiteres Paar Streifen, das ganz anders aussieht, aus und klebe es schräg über Kreuz auf das erste Paar. So entstehen verschiedene bunte Advents-Sterne!



### Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



**DEZEMBER 2025**

Datum				Kollekten
Sonntag 07.12.2025 2. So. im Advent	10:00 Uhr GD Dekan Jochen Wilde		17:00 Uhr Zoomandacht Diakonin G. Neumann-Beiler	Evang. Studierende im Dekanatsbezirk Passau
Sonntag 14.12.2025 3. So. im Advent	10:00 Uhr GD + AM Pfarrer Dr. J. Steensen			Diasporaarbeit in Osteuropa
Sonntag 21.12.2025 4. So. im Advent	10:00 Uhr GD Prädikant Oliver Weindel		17:00 Uhr Balsam f.d. Seele* im Lichterschein Diakonin G. Neumann-Beiler	Eigene Gemeinde
Mittwoch 24.12.2025 Heiliger Abend	<b>15:30 Uhr</b> <b>Familien-GD m.</b> <b>Krippenspiel</b> Pfarrer Dr. R. Höfelschweiger  <b>17:30 Uhr</b> <b>Christvesper</b> Pfarrer Dr. R. Höfelschweiger	<b>15:00 Uhr</b> <b>Weihnachts-GD</b> Prädikant Werner Kirchner	<b>16:00 Uhr</b> <b>Weihnachts-GD</b> Diakonin Gabriela Neumann-Beiler	Brot für die Welt
Donnerstag 25.12.2025 1. Weihnachtsfeiertag	10:00 Uhr Weihnachts-GD Gisela Scherer			Evang. Schulen Bayern
Freitag 26.12.2025 2. Weihnachtsfeiertag		10:00 Uhr GD + AM Diakon J. Strecker	16:00 Uhr Ökumenische Waldweihnacht Waldhäuser (s. S. 16)	Eigene Gemeinde
Mittwoch 31.12.2025 Silvester		16:00 Uhr Altjahres-GD Gisela Scherer		Heizkosten

JANUAR 2026

Datum	 Christuskirche Grafenau	 Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Schönberg	 Martin-Luther-Kirche Spiegelau	Kollekten
Sonntag 04.01.2026 2. So. nach Weihnachten	10:00 Uhr GD Pfarrer Dr. R. Höfelschweiger			Eigene Gemeinde
Dienstag 06.01.2026 Epiphanias	17:00 Uhr Konzert (s. S. 7)			Weltmission
Sonntag 11.01.2026 1. So. nach Epiphanias		10:00 Uhr GD Prädikant Werner Kirchner	17:00 Uhr Zoomandacht Diakonin G. Neumann-Beiler	Eigene Gemeinde
Sonntag 18.01.2026 Epiphanias	10:00 Uhr GD Prädikant Oliver Weindel		17:00 Uhr Balsam f.d. Seele*+ AM Diakonin G. Neumann-Beiler	Altenheim- seelsorge
Sonntag 25.01.2026 3. So. nach Epiphanias	10:00 Uhr GD Dekan Jochen Wilde			Diakonisches Werk

GD = Gottesdienst, AM = Abendmahl, Fam-GD = Familiengottesdienst, Mini-GD = Gottesdienst für Kinder bis 9 Jahren sowie ihre Eltern und Geschwister,  
 \* Angebot von Kirche und Tourismus Bayerwald im Ev.-Luth. Dekanat Passau

Du sollst den **HERRN**, deinen Gott,  
 lieben mit ganzem **Herzen**, mit ganzer  
**Seele** und mit ganzer **Kraft**. ◀

DEUTERONOMIUM  
6,5

Monatsspruch JANUAR 2026

**F E B R U A R 2026**

Datum				Kollekten
Sonntag 01.02.2026 letzter So. n. Epiphanias	Christuskirche Grafenau	Dietrich- Bonhoeffer- Kirche Schönberg	Martin-Luther- Kirche Spiegelau	
Sonntag 08.02.2026 Sexagesimae	10:00 Uhr GD Gisela Scherer	10:00 Uhr GD + AM Lektorin Ch. Mayer-Röhrs	17:00 Uhr Zoomandacht Diakonin G. Neumann-Beiler	Heizung
Sonntag 15.02.2026 Estomihhi	10:00 Uhr GD Prädikant Werner Kirchner		17:00 Uhr Balsam f.d. Seele* Abend-GD zum Valentinstag Diakonin G. Neumann-Beiler	Ökume und Auslands- arbeit der EKD
Sonntag 22.02.2026 Invokavit	10:00 Uhr GD Prädikant Oliver Weindel			Kinder- Jugend- arbeit
Sonntag 01.03.2026 Reminiszere	10:00 Uhr Mini-Gottesdienst Gisela Scherer & Team	10:00 Uhr GD + AM Prädikant Werner Kirchner	17:00 Uhr Zoomandacht Diakonin G. Neumann-Beiler	Fasten- aktion „Füreinan- der einste- hen in Europa“
Freitag Weltgebetstag 06.03.2026	Freitag 06.03.2026 19:00 Uhr Kath. Pfarramt oder Kirche St. Oswald	Donnerstag 05.03.2026 19:00 Uhr Kath. Pfarrheim Schönberg		

**GD = Gottesdienst, AM = Abendmahl, Fam-GD = Familiengottesdienst, Mini-GD = Gottesdienst für Kinder bis 9 Jahren sowie ihre Eltern u. Geschwister, \* Angebot von Kirche und Tourismus Bayerwald im Ev.-Luth. Dekanat PA**

## BESUCHSDIENST

verantwortlich: Gisela Scherer und Helmut Baum

**Do. 26.02.2026 um 14:00 Uhr**  
**Gemeinderaum Christuskirche**

## KIRCHENVORSTAND

tagt im Gemeinderaum der Christuskirche um 18.30 Uhr  
im Dezember keine Sitzung  
**Di. 13.01.2026**  
**Di. 24.02.2026**



## FRAUENKREIS

trifft sich im **Gemeinderaum** der **Christuskirche Grafenau** von 14:00 bis 16:00 Uhr

**Do. 11.12.2025**

**Adventsfeier** mit dem Thema:  
„Vom Himmel kam der Engel Schar“  
für den **Frauenkreis** und die **Gemütliche Runde**.

Im Winter treffen wir uns wegen der schlechten Wetterlage nicht. Wieder am:

**Di. 17.03.2026**



## GEMÜTLICHE RUNDE

trifft sich einmal im Monat im **Gemeinderaum** der **Christuskirche Grafenau** von 14:00 bis 16:00 Uhr

Im Winter treffen wir uns wegen der schlechten Wetterlage nicht.  
Wieder am:

**Do. 23.04.2026**

## FREUD UND LEID

### Getraut wurde:

Stefanie und Marco Lehmann aus Spiegelau

**Christus spricht:** Was Gott zusammengefügt hat, das soll der Mensch nicht scheiden.

**Mt 19,6**



### Getauft wurde:

Felix Philip Breidenbach, Seeschaup

**Christus spricht:** Wer da glaubt und getauft wird, der wird selig werden.

**Mk 16,16**



### Beerdipt wurden:

Felicitas Dobratz aus Schönberg, 89 Jahre

Helga Schmidt aus Grafenau, 92 Jahre

**Selig sind die Toten, die in dem Herrn sterben.**

**Offb 14,13**





Diakonin Gabi Neumann-Beiler, Kirche und Tourismus Bayerwald im Ev.-Luth.  
Dekanat Passau, Neuhütter Str. 6, 94518 Spiegelau, Tel. 08553 / 6558,  
[email@diakonin.info](mailto:email@diakonin.info), [gabriela.neumann-beiler@elkb.de](mailto:gabriela.neumann-beiler@elkb.de), [www.diakonin.info](http://www.diakonin.info)



Veranstaltungskalender

Nutzen Sie den QR-Code. Damit sind alle Veranstaltungen einfach abzurufen und tagesaktuelle Änderungen (z. B. wetterbedingte Absagen) erhältlich.

**„Balsam für die Seele“ –  
Meditativer Abendgottesdienst**  
Martin-Luther-Kirche Spiegelau, jeweils  
17:00 Uhr  
21.12.2025, 18.01.2026, 15.02.2026,  
15.03.2026, 19.04.2026

**„Unter Gottes Himmel“ - Meditative  
ökumenische digitale Abendandacht**  
Sonntag, 07.12.2025, 11.01.2026,  
08.02.2026, 01.03.2026  
von 17:00 – 17:30 Uhr per Zoom  
Informationen und den Link erhalten Sie  
bei Diakonin Gabi Neumann-Beiler,  
[email@diakonin.info](mailto:email@diakonin.info)

**Offenes liturgisches Singen für ALLE  
"Wenn Engel und Menschen  
miteinander singen"**  
Neuhütter Str. 6, 94518 Spiegelau  
Samstag, 10.01.2026  
Montag, 23.02.2026, 30.03.2026 jeweils  
18:00 Uhr  
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler

**Ökumenische Abendvesper  
"In der Weite des Himmels"**  
Mittwoch, 15.01.2026 und 25.02.2026,  
18:00 Uhr Martin-Luther-Kirche Spiegelau  
Karfreitag, 03.04.2026, 18:00 Uhr kath.  
Kirche Spiegelau  
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler und  
Pfarrer Tobias Keilhofer

„Wir warten auf das Licht der Welt“  
Mittwoch, 10.12.2025 – 18:30 Uhr  
**Laternenwanderung mit Andacht bei  
der Naturkapelle Geyersberg**  
TP: 17:00 Uhr Bergglashütte Weinfurter  
Laternen bitte wenn möglich mitbringen  
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler und  
Gemeindereferentin Verena Blab

**Leichte meditative Wanderung zur  
Martinsklaus**  
„Waldweihnacht - den Hl. Drei Königen auf  
der Spur“  
2. Weihnachtsfeiert. Freitag, 26.12.2025  
TP: Waldhäuser Kapelle zum Hl. Gunther,  
16:00 Uhr  
Dauer: ca. 2 Stunden, Gehzeit ca. 45 Min.  
Laternen bitte wenn möglich mitbringen.  
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler, Ge-  
meindereferentin Kathi Ilg, Pfarrverband  
Grafenau

<p><b>Winterliche Musik zum Jahreswechsel</b> „Nun treten wir ins neue Jahr“ Sonntag, 28. Dezember 2025, 17.00 Uhr Martin-Luther Kirche Spiegelau Eintritt frei Das Konzert mit dem Titel „Nun treten wir ins neue Jahr“ greift einerseits nochmals die festliche Stimmung der Weihnachtstage auf, ist aber andererseits auch der eigenartig leeren Zeit „zwischen den Jahren“ gewidmet. Dabei erklingt Musik aus den Epochen Renaissance, Barock sowie Frühklassik aus Schlesien und Böhmen, Deutschland, Frankreich und Italien. Neben unbekannteren oder anonymen Meistern stehen aber auch Bach und Vivaldi auf dem Programm. Es musizieren: Karolina Wolf (Sopran, Violine), Margarita Wolf (Violine, Sopran), Simone Gaisbauer (Violine), Ruth Gallenkamp (Violoncello) und Michael Dietz (Orgel, Spinett).</p> <p><b>Meditative leichte Wanderung Kreuzberg bei Freyung</b> Montag, 30.12.2025 – 16.00 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden „Wenn das Jahr zu Ende geht“. TP: St. Anna Kirche Kreuzberg Laternen bitte wenn möglich mitbringen mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler und Dekan Magnus König</p> <p><b>„Weiß(nicht)Wurscht is“ Weißwurstfrühstück und andere gute Sachen!</b> <b>Gespräche über Gott und die Welt</b> Freitag, 23.01.2026 – 10:00 Uhr Neuhütter Str. 6, Spiegelau mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler und Pfr. Tobias Keilhofer, Spiegelau Anmeldung unter: <a href="mailto:email@diakonin.info">email@diakonin.info</a> oder 08553-6558</p>	<p><b>Ökumenische Laternenwanderung zu Lichtmess</b> <b>Meditative Wanderung mit Laternen über Martinswiese und Jägerfleck</b> Samstag, 31. Januar 2026, 18.00 Uhr mit Diakonin Neumann-Beiler, Waldführer Dr. Willi Hoff Treffpunkt: Parkplatz Waldspielgelände Spiegelau Dauer: ca. 2,5 Std, Gehzeit ca. 1 Stunde Laternen bitte wenn möglich mitbringen</p> 	<p><b>Ökum. leichte Schneeschuhwanderung</b> am Samstag, 14.02.2026 – 14.00 Uhr „Winterliebe“ an der Flanitz“ Verleih von Schneeschuhen möglich. Dauer ca. 2,5 Stunden TP: Park &amp; Ride Parkplatz Klingenbrunn-Bahnhof mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler, Waldführer Richard Buchner Anmeldung unter: 0800 0776650</p> <p><b>Ökumenische Laternenwanderung</b> <b>meditative Wanderung mit Laternen über Martinswiese und Jägerfleck</b> Samstag, 28. Februar 2026, 18.00 Uhr mit Diakonin Neumann-Beiler, Waldführer Dr. Willi Hoff Treffpunkt: Parkplatz Waldspielgelände Spiegelau Dauer: ca. 2,5 Std, Gehzeit ca. 1 Stunde Laternen bitte wenn möglich mitbringen</p>
--	---	---



## Kelevi braucht keine Angst mehr zu haben

### Kraft zum Leben schöpfen – 67. Aktion Brot für die Welt

Kelevi ist acht Jahre alt und wohnt mit seiner Familie auf der Insel Vanua Levu, die zu Fidschi gehört. Als er drei Jahre alt war, erlebte er eine schlimme Nacht. Ein schwerer Wirbelsturm kam über die Insel. Kelevis Familie konnte sich gerade so retten. Dort, wo das Dorf liegt, kann dies jederzeit wieder passieren. Darum baut die Organisation FCOSS mit Hilfe der Menschen aus dem Dorf Häuser auf einem Hügel neu auf.

Kelevis Papa packt als Bauarbeiter auch mit an. Alle freuen sich auf die neuen, sicheren Häuser.

**Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 67. Aktion von Brot für die Welt! Gemeinsam können wir viel erreichen.**

**Online-Überweisungen auf unser Konto bei der VR-Bank Grafenau:**

**IBAN DE90 7419 0000 0005 7058 60**

**Stichwort: Spende Brot für die Welt**

Und der Weg zur Schule wird vom neu- en Dorf aus kürzer und sicherer. Kelevis Schwester Sereima ist schon 15 Jahre alt und möchte Krankenschwester werden. Gut, wenn sie mehr Zeit und die Si cherheit hat, um dafür zu lernen!

Wir drücken die Daumen!

Bild: Kelevi, acht Jahre alt, freut sich auf sein neues Zuhause.

FCOSS ist eine Partnerorganisation von Brot für die Welt.

**Unterstützen auch Sie diese Arbeit!**

**Brot**  
für die Welt



**MARIA HIMMELFAHRT**

Mi. 03.12.	6:00 Uhr Pfarrkirche Grafenau	Rorate anschl. Gemeinsames Frühstück im Pfarrheim
Mi. 10.12.	6:00 Uhr Pfarrkirche Grafenau	Rorate (Frauenchor) anschl. Gemeinsames Frühstück im Pfarrheim
Di. 16.12.	14:00 Uhr Pfarrkirche Grafenau	Rorate für alle Senioren anschl. Adventfeier im Pfarrheim
Mi. 17.12.	18:00 Uhr Pfarrkirche Grafenau	Weihnachtskonzert des LLG Grafenau
Mo. 29.12.	18:00 Uhr	Abendwanderung mit der Kolpingfamilie
Mi. 31.12.	9:00 Uhr Kirche Neudorf 17:00 Uhr Pfarrkirche Grafenau	Jahresschlussgottesdienst
	17:00 Uhr Kirche Großarmschlag	Jahresschlussgottesdienst mit Aussendungsfeier der Sternsinger und Dreikönigs- weihe
Mi. 01.01.	10:00 Uhr Pfarrkirche Grafenau 19:00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Aussendungsfeier der Sternsinger und Dreikönigs- weihe
Fr. 06.03.	19:00 Uhr	Jahresanfangsgottesdienst
		Jahresanfangsgottesdienst mit Aussendungsfeier der Sternsinger und Dreikönigs- weihe
		Weltgebetstag der Frauen in St. Oswald

Änderungen vorbehalten!

Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde  
Hochstraße 2  
94481 Grafenau



**DIALOGPOST**  
Ein Service der Deutschen Post

**Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag und Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr**  
Tel.: 08552 / 1385, Fax 08552 / 920308  
eMail: [pfarramt.grafenau@elkb.de](mailto:pfarramt.grafenau@elkb.de)  
Homepage: [www.evangelisch-grafenau.de](http://www.evangelisch-grafenau.de)

#### **Pfarrerin**

Sonja Schuster  
Die Vertretung liegt auf Zeit bei:

Pfarrer Dr. Rainer Höfelschweiger  
Diakon Johannes Strecker  
über das Pfarramt erreichbar  
Tel.: 08552/1385

**Pfarramtssekretärin**  
Martina Matschiner

#### **Vertrauensfrau**

Karin Kirchner  
Mühlackerweg 11a  
94556 Neuschönau  
Tel.: 08558/391

#### **Adressen unserer Kirchen:**

Christuskirche  
Seybererweg 4  
94481 Grafenau  
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche  
Weberstr. 9  
94513 Schönberg  
Martin-Luther-Kirche  
Martin-Luther-Str. 3  
94518 Spiegelau

#### **Bankverbindungen: Kirchengemeindekonten**

Sparkasse Grafenau  
IBAN: DE09 7405 1230 0190 0007 52  
BIC: BYLADEM1FRG  
VR-Bank Grafenau  
IBAN: DE90 7419 0000 0005 7058 60  
BIC: GENODEF1RGE